

## Das Protokoll wurde genehmigt am 08.11.2012.

### Protokoll

über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses der Samtgemeinde Sottrum am 01. Dezember 2011 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Zu der am 17. November 2011 schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung einberufenen Sitzung haben sich folgende Mitglieder des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses eingefunden:

1. Helga Busch, Vorsitzende
2. Dietrich Adler
3. Klaus Dreyer (als Vertreter für Beate Mitzlaff)
4. Hans-Jürgen Brandt
5. Hartmut Worthmann
6. Siegfried Gässler
7. Hans-Jürgen Krahn (als Vertreter für Andrea Kaiser)
8. Julian Loh
9. Corinna Ader-Schumann, Nichtratsmitglied
10. Andrea Dubbelmann, Nichtratsmitglied

#### Es fehlten entschuldigt:

1. Robert Abel
2. Carsten Kaßburg, Nichtratsmitglied

#### Von der Verwaltung:

1. Samtgemeindebürgermeister Luckhaus
2. Erster Samtgemeinderat Freytag
3. Verwaltungsbetriebswirt Bahrenburg

### **T a g e s o r d n u n g**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses am 25.11.2010
3. Haushaltsansätze 2012 (Vorlage Nr. 106/2011)
4. Sanierungsmaßnahmen beim Freibad in Sottrum (Vorlage Nr. 117/2011)

5. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde
6. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

---

Vorsitzende (Vors.) Busch eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass der Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist.

Samtgemeindebürgermeister (SGB) Luckhaus weist darauf hin, dass die Tagesordnung um die folgenden Punkte erweitert werden muss:

- Verpflichtung der nicht dem Samtgemeinderat angehörenden Ausschussmitglieder (wird Tagesordnungspunkt 2)
- Einwohnerfragestunde zum Beginn und zum Ende der Sitzung. (werden Tagesordnungspunkte 4 und 10)

Über die Erweiterung der Tagesordnung besteht Einvernehmen.

Am. Dreyer weist darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt (TOP) 3 von Haushaltsansätze 2011 in Haushaltsansätze 2012 geändert werden muss. Weiterhin kann aufgrund der Neubesetzung des Ausschusses die Niederschrift vom 25.11.2010 lediglich zur Kenntnis genommen werden.

Sodann stellt Vors. Busch die anwesenden Ausschussmitglieder und die Tagesordnung fest.

**Punkt 3: Verpflichtung der nicht dem Samtgemeinderat angehörenden Ausschussmitglieder**

---

Die nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder werden gem. § 71 Abs. 7 NKomVG in Verbindung mit § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG auf ihre Pflichten nach den §§ 40 bis 42 NKomVG (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Vertretungsverbot) hingewiesen. Die Nichtratsmitglieder bestätigen die erklärten Pflichten sodann durch Unterschrift.

Außerdem werden sie gem. § 60 NKomVG vom Bürgermeister förmlich und per Handschlag verpflichtet, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

**Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

---

Es liegen keine Fragen von Einwohnern vor.

**Punkt 5: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses am 19.11.2009**

---

Die Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschusses vom 25.11.2010 wird zur Kenntnis genommen.

## **Punkt 6: Haushaltsansätze 2012**

---

SGB Luckhaus erklärt dass zu der heutigen Ausschusssitzung vorgesehen war, Vertreter des Vereins für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und der SOS Selbsthilfeorganisation Sottrum einzuladen. Die Vertreter sind so SGB Luckhaus nicht geladen worden, da der Vortrag im Finanzausschuss stattfinden soll. Dieses wird zur Kenntnis genommen.

### **1. Veranstaltungen (Alte Haushaltsstelle 3520.580000)**

Für die Bücherei in Sottrum wurde für das Haushaltsjahr 2011 ein Veranstaltungsetat in Höhe von 600 € eingeplant. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Ansatz auch 2012 vorzusehen.

### **2. Anschaffung von Büchern für die Büchereien (Alte Haushaltsstelle 3520.590000)**

Im Haushaltsjahr 2011 sind für die Anschaffungen von Büchern 7.500 € zur Verfügung gestellt worden, wovon 6.750 € für die Bücherei in Sottrum und je 250 € für die Büchereien in Böttersen, Hellwege und Horstedt eingeplant wurden. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Ansatz auch 2012 vorzusehen.

### **3. Partnerschaft (Alte Haushaltsstelle 3600.658100)**

Im Jahre 2011 hat eine Delegation aus Sauveterre Sottrum besucht. Für 2012 besucht eine Delegation aus Sottrum Sauveterre, und im Spätsommer ist mit einem Besuch aus Lubasz zu rechnen. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 12.000 € einzuplanen.

### **4. Veranstaltung zur Erhaltung der plattdeutschen Sprache**

#### **(Alte Haushaltsstelle 3600.717000)**

Für die Veranstaltung im Heimathaus in Sottrum zur Erhaltung der plattdeutschen Sprache reicht ein Haushaltsansatz in Höhe von 300 € aus.

### **5. Durchführung des Literaturwettbewerbs (Alte Haushaltsstelle 3600.717100)**

Für den Literaturwettbewerb 2012 sind 1.500 € einzuplanen.

### **6. Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und SOS-Selbsthilfeorganisation Sottrum**

#### **(Alte Haushaltsstelle 4700.661000)**

Seit 1997 werden an den Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und an die SOS Selbsthilfeorganisation Sottrum Zuschüsse gezahlt, zuletzt in Höhe von 1.300 €. Vertreter der beiden Organisationen sind zu dieser Sitzung eingeladen worden, um Auskunft über die Verwendung der Gelder zu geben.

### **7. Diakonie-Sozialstation (Alte Haushaltsstelle 4700.700000)**

Für die Diakonie-Sozialstation werden der Samtgemeinde voraussichtlich auch im Jahr 2012 keine Kosten entstehen.

### **8. Ferienprogramm (Alte Haushaltsstelle 4700.760000)**

Hierfür waren in den Vorjahren 1.400 € vorgesehen. In 2011 gab es erfreulicher Weise mehr Veranstaltungen als sonst, so dass nunmehr 2.200 € zur Verfügung zu stellen sind.

### **9. Seniorenbetreuung (Alte Haushaltsstelle 4700.780000)**

Für die Seniorenbetreuung sind im Haushaltsjahr 2012 wie in den Vorjahren 5.000 € zu veranschlagen.

Am. Adler beantragt für das Haushaltsjahr 2012 einen Etat in Höhe von 2.000 € mit der Bezeichnung „Kultur für Sottrum“ einzustellen. Dieses Geld soll für die kulturelle Darstellung außerhalb von Sottrum eingesetzt werden. Die entsprechenden Anträge können dann bei der Samtgemeinde Sottrum eingereicht werden.

Am Gässler hält den Ansatz in Höhe von 2.000 € für sehr hoch. Zudem bemängelt er, dass die Fraktion nicht darüber beraten konnte.

Am. Krahn fügt hinzu, dass hierzu ein entsprechender schriftlicher Antrag eingereicht werden sollte, damit der Punkt nochmals in der Fraktion beraten werden kann.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (8 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 werden folgende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt:

1.	Veranstaltungen Samtgemeindebücherei	600 €
2.	Anschaffungen von Büchern für die Büchereien (hiervon entfallen auf die Bücherei Sottrum 6.750 €, auf die Büchereien Böttersen, Hellwege und Horstedt je 250 €)	7.500 €
3.	Partnerschaft	12.000 €
4.	Plattdeutsche Veranstaltung	300 €
5.	Literaturwettbewerb	1.500 €
6.	Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V. und SOS-Selbsthilfeorganisation Sottrum	1.300 €
7.	Diakonie-Sozialstation	0 €
8.	Ferienprogramm	2.200 €
9.	Seniorenbetreuung	5.000 €

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (5 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 werden zusätzlich folgende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt:

10.	Kultur für die Samtgemeinde Sottrum	2.000 €
-----	-------------------------------------	---------

## **Punkt 7: Sanierungsmaßnahmen beim Freibad in Sottrum**

Die Verwaltung hat die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2012 zusammengestellt.

### **1. Erneuerung der Ringleitung zu den Außenduschen**

In den letzten Jahren sind vermehrt Kosten für die Reparatur der alten Ringleitung zu den Außenduschen entstanden (2010: 2.500 €). Die Reparatur musste zudem während des laufenden Betriebes stattfinden. Die Ringleitung ist ca. 30 Jahre alt und abgängig. Um in den Folgejahren weitere Reparaturkosten zu vermeiden, ist die Ringleitung zu erneuern. Hierfür ist die alte Leitung stillzulegen und eine neue Leitung zu verlegen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 6.500 €.

## **2. Außenbeleuchtung Schwimmbad**

In den letzten Jahren kam es im Freibad vermehrt zu unbefugten nächtlichen Zutritten. Um dieses in Zukunft zu verringern, ist zur Abschreckung die Installation eines fünf Meter hohen Lichtmastes sowie zweier Halogenstrahler mit Bewegungsmelder geplant, die den gesamten Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich sowie den Bereich vor dem Kiosk ausleuchten. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 1.500 €.

Am. Dreyer regt an, im nächsten Haushaltsjahr die bestehende Arbeitsgruppe „Freibad“ tagen zu lassen, damit diese die zukünftige Entwicklung des Freibades vor beraten kann. Dieses wird zur Kenntnis genommen.

Weiterhin ist er der Meinung, dass im Haushaltsjahr 2012 eine Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 96.000 € aufgenommen werden sollten, für eine evtl. kurzfristig notwendige Reparatur des Flachdachs.

SGB Luckhaus weist darauf hin, dass das Flachdach nochmals durch eine Fachfirma geprüft wurde, die bestätigt hat, dass die Sanierung des Flachdachs noch um ein bis zwei Jahre geschoben werden kann.

Am Krahn weist auf die schwierige Finanzlage im Haushaltsjahr 2012 hin und unterstütze daher die Flachdachsanierung um ein bis zwei Jahre zu schieben.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2012 werden für Investitions- und Sanierungsmaßnahmen folgende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt:

1. Erneuerung der Ringleitung zu den Außenduschen 6.500 €
2. Außenbeleuchtung Schwimmbad 1.500 €

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (5 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Für die Flachdachsanierung werden im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung 96.000 € in den Haushalt 2012 eingestellt.

**Punkt 8: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde**

---

SGB Luckhaus berichtet, dass ein Vor-Ort-Termin mit den Eigentümern des Bahnhofsgebäudes in Sottrum stattgefunden hat. Hierbei ist der Samtgemeinde Sottrum mitgeteilt worden, dass das Bahnhofsgebäude nicht für die Kulturinitiative o. ä. angemietet noch angekauft werden kann.

Dieses wird zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 9: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

Am. Brandt fragt, ob seitens der Samtgemeinde Sottrum Planungen vorliegen, um die Attraktivität des Freibads zukünftig zu steigern.

SGB Luckhaus erwidert, dass die Arbeitsgruppe hierüber beraten werden kann. Aus der Vergangenheit liegen bereits diverse Planungen vor, wie z.B. der Bau von Wasserrutschen usw., die jedoch aus Finanzgründen nicht zu realisieren sind.

Am. Dreyer bittet SGB Luckhaus zu prüfen, ob für die Sanierung des Freibads in Sottrum Fördermittel aus dem Topf „Gesundregion“ abzuschöpfen sind.

SGB Luckhaus erklärt, dass kaum noch Mittel bis zum Jahre 2015 zur Verfügung stehen. Er wird dieses jedoch nochmals prüfen lassen.

Am. Dreyer fragt an, warum das Freibad in diesem Jahr bereits so früh geschlossen wurde. Man hatte durch die Anbindung an das Fernwärmenetz vermittelt, das Bad länger geöffnet zu halten.

SGB Luckhaus antwortet, dass eine Verlängerung der Öffnungszeiten aus betriebswirtschaftlichen Gründen und der derzeitigen Finanzlage nicht sinnvoll gewesen wäre, da sich die Außentemperaturen in der Nacht bereits auf bis zu 8 Grad abgekühlt hatten.

Dieses wird zur Kenntnis genommen.

Da keine weiteren Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder vorliegen, schließt Vorsitzende Busch die Sitzung um 20.15 Uhr.

gez.: Busch  
Vorsitzende

gez.: Luckhaus  
Samtgemeindebürgermeister

gez.: Bahrenburg  
Protokollführer